



Fernwärme

Fernwärmeversorgung Brienz Dorf

Bildung einer Interessengemeinschaft IG zur Abklärung der Machbarkeit eines Fernwärmeverbundes in Brienz Dorf. Die Machbarkeitsstudie zeigte auf, dass Potenzial für den wirtschaftlichen Betrieb einer Fernwärmeversorgung mit dem Energieträger Holz vorhanden ist. Für den Bau und Betrieb der Anlage wurde aus der IG eine Aktiengesellschaft gegründet wo jeder Wärmebezügler Aktionär ist. Nach rund einjähriger Planungsphase wurde das Projekt in 8 Monaten umgesetzt. Bau einer neuen Holzheizzentrale mit Holzschnittelsilo. Holzschnittelheizkessel mit Unterschubfeuerung. Der Ölheizkessel im Schulhaus Brienz Dorf wurde als Not und Spitzenlastkessel in den Verbund integriert. Erdverlegtes Fernleitungsnetz mit Lecküberwachung. Übergabestationen in den Gebäuden inklusive Warmwasseraufbereitung.

Bauherrschaft

Auftraggeber

Bearbeitungszeitraum

Fachspezifische Kosten

Energiestandart

Leistungen
Kaspar Flück als PL

Fernwärmeversorgung Brienz Dorf AG

Fernwärmeversorgung Brienz Dorf AG

1997 - 2002

CHF 1'200'000.00 HLS und Bau

nach kantonaler Energieverordnung

- Machbarkeitsstudie, Gesellschaftsgründung
- Bauprojekt, Bewilligungsverfahren
- Ausschreibungsplanung
- Ausführungsplanung, Bauleitung, Abschluss

Angeschlossene Objekte

Heizlast Total

Wärmeverkauf

Holzschnittelbedarf

Ölbedarf

CO₂ Einsparung

Länge Fernleitungsnetz

[Stk] 13

[kW] 450

[kWh/a] 1'200'000

[Sm³/h] 1'200

[l/a] 15'000

[t/a] 304.6

[Tm] 600